



Gruppenstunde des Monats 11/2025

Löschangriff spielerisch



in einem Raum/auf dem Hof

Material:

- 9 Feuerwehrmenschen
- Feuerwehrgeräte (D- Material) oder Bilder davon
- Ggf. Bildkarten zu der Bewegungsgeschichte
(Können auch von den Kindern gemalt werden: dann sind Papier und Stifte notwendig)

1. Einstieg: Wie viele Plätze hat das Feuerwehrauto?



ca. 10 Min

Mit den Kindern wird das Feuerwehrauto genauer betrachtet: Wie viele Sitzplätze gibt es im Feuerwehrauto? Ist etwas besonderes an manchen Plätzen zu sehen?

Anhand des Einstiegs wird mit den Kindern thematisiert, dass es verschiedene Aufgaben innerhalb der Mannschaft gibt.

(Sollten mehrere Fahrzeuge am Standort vorhanden sein, können auch auf unterschiedliche Besetzungen eingegangen werden.

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



2. Spielerisch einen Löschangriff aufbauen

⌚ ca. 10 Min

Gemeinsam wird mit den Kindern ein Löschangriff aufgebaut. Dies kann mit Feuerwehrgeräten (D- Material!) passieren oder im Kleinen auf dem Tisch mit den angehängten Figuren und mit Hilfe von Bildern der Geräte und Wollfäden als Schläuche.

Zuerst wird mit den Kindern besprochen, welche Positionen es gibt.

(Nachfolgend wird auf die Gruppenbesatzung eingegangen, dies kann natürlich auch mit einer Staffel dargestellt werden.)

Mit den Kindern wird erarbeitet, dass in einem Trupp 2-3 Personen sind.

Die Kinder bekommen verschiedene Positionen zugeordnet.

Gemeinsam überlegt man nun, wer z.B. für die Wasserversorgung zu ständig ist und was dafür getan werden muss, dass Wasser zum Strahlrohr kommt. Gleichzeitig kann an der Stelle auf Geräte und Wasserentnahmestellen eingegangen werden.

Nachdem der Löschangriff in kleinen Schritten gemeinsam aufgebaut wurde, wird mit den Kindern nochmal eine kurze Wiederholung gemacht, wer welche Aufgaben hat.

Mit den Kindern wird überlegt, warum welcher Trupp welche Aufgaben hat und warum eine klare Aufgabenverteilung wichtig ist.



Gemeinsam wird nun aufgeräumt und die Sachen wieder an Ort und Stelle gebracht.

3. Bewegungsspiel

⌚ ca. 20 Min

Das nachfolgende Bewegungsspiel ist abgeleitet vom „Kutscher- Spiel“. Die Geschichte kann auch anders erzählt werden oder mit Einsatzideen der Kinder erzählt werden. Wichtig an der Stelle: KINDGERECHT!

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Die Kinder bekommen Aufgaben zugeordnet und müssen der Geschichte lauschen. Immer wenn das Wort zu ihrer Aufgabe fällt müssen sie eine Bewegung ausüben.

Begriff	Bewegung
Einsatzleiter/in	Eine Hand an die Stirn → „Lage erkunden!“
Fahrer/in	Mit beiden Händen lenken
Maschinist/in	Pumpbewegung nachahmen
Angriffstrupp	Einen „durch die Tür gehen“-Schritt machen
Wassertrupp	Mit beiden Händen „Wasser spritzen“ nachahmen
Schlauchtrupp	Schlauch ausrollen (Arme kreisen)
Leiter	Hochklettern nachahmen
Schlauch	Langes Seil ziehen
Feuerwehrauto	Alle stehen kurz auf, hupen „Tatütata“ und setzen sich wieder
Brand	Hände schütteln wie flackernde Flammen – aber ruhig und ohne Panik

Es war früh am Morgen in der Feuerwache. Der **Einsatzleiter** machte gerade seine Runde, als plötzlich das Telefon klingelte. Sofort rief er nach dem **Fahrer** und dem **Maschinisten**, denn es gab einen neuen Auftrag für das große **Feuerwehrauto**.

Der **Fahrer** setzte sich schnell hinters Lenkrad und startete das **Feuerwehrauto**. Der **Maschinist** überprüfte, ob die Pumpe funktionierte, und nickte dem **Einsatzleiter** zu. Auch der **Angriffstrupp**, der **Wassertrupp** und der **Schlauchtrupp** liefen zur Fahrzeughalle.

„Alle einsteigen!“, rief der **Einsatzleiter**. Das **Feuerwehrauto** fuhr los – „Tatütata!“. Unterwegs sahen sie, wie eine Katze auf einem Baum saß. Deshalb brauchten sie vielleicht die **Leiter**. Der **Schlauch** lag ordentlich zusammengerollt auf der Ladefläche.

Als die Feuerwehr am Einsatzort ankam, sprang der **Angriffstrupp** hinaus und verschaffte sich einen Überblick. Der **Wassertrupp** stellte sich bereit, während der **Schlauchtrupp** begann, den **Schlauch** auszurollen. Der **Maschinist** schaltete vorsorglich die Pumpe ein.

Doch der **Einsatzleiter** rief: „Keine Sorge, hier brennt nichts! Aber die Katze hat sich richtig gut versteckt!“ Also wurde die **Leiter** vom **Schlauchtrupp** geholt – zur Sicherheit. Der **Fahrer** blieb beim **Feuerwehrauto** und behielt den Verkehr im Blick.

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Als der **Angriffstrupp** die **Leiter** hinaufstieg, hörten alle plötzlich ein Rascheln. Und da – nicht die Katze, sondern ein kleiner Vogel sprang aus dem Gebüsch! Die Katze saß ein paar Meter weiter und beobachtete neugierig, was die Feuerwehr machte. Der **Wassertrupp** musste schmunzeln.

Gerade als der **Einsatzleiter** entscheiden wollte, wie es weitergeht, kam ein Anruf: In der Nähe gab es ein kleines Lagerfeuer, und jemand wusste nicht, wie man es richtig löscht. Das war kein großer **Brand**, aber die Feuerwehr sollte trotzdem mal nachsehen.

Also packte der **Schlauchtrupp** die **Leiter** wieder ein, rollte den **Schlauch** auf, und alle kletterten ins **Feuerwehrauto**. Der **Fahrer** gab Gas. „Tatütata!“, rief der **Wassertrupp**, weil es so viel Spaß machte.

Am Lagerfeuer angekommen, zeigte der **Einsatzleiter** den Kindern dort, wie man sicher mit Feuer umgeht. Der **Wassertrupp** spritzte ein bisschen Wasser – nur zur Demonstration – und der **Maschinist** stellte die Pumpe danach wieder ab. Der **Angriffstrupp** überprüfte, ob alles wirklich gelöscht war.

Alles war sicher, und der kleine **Brand** war schnell erledigt. Gemeinsam rollte der **Schlauchtrupp** wieder den **Schlauch** ein und verstautete ihn sauber im **Feuerwehrauto**. Dann wurde auch die **Leiter** wieder eingeräumt.

Der **Fahrer** startete das **Feuerwehrauto** erneut für die Heimfahrt. Der **Einsatzleiter** lobte alle: den **Angriffstrupp**, den **Wassertrupp**, den **Schlauchtrupp**, den **Maschinisten** und natürlich den **Fahrer**.

Zurück in der Wache stellten sie alles an seinen Platz. Der **Einsatzleiter** trug den Einsatz ins Buch ein. Und dann, nach einem langen Tag, freuten sich alle auf eine Pause – bis das nächste Mal das große **Feuerwehrauto** ruft: „Tatütata!“

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



4. Tüte vorbereiten

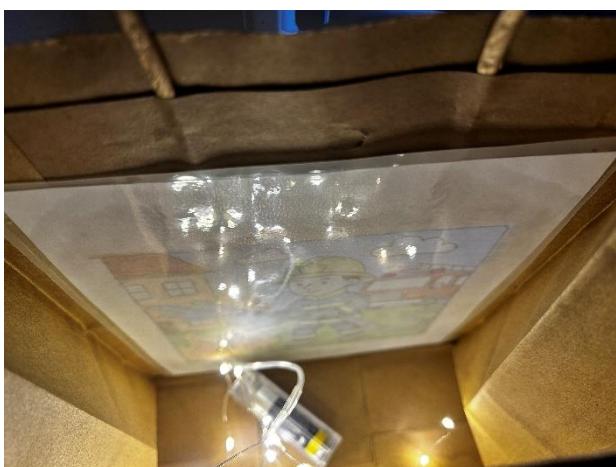
20-30 Min

- Um das bemalte, laminierte Bild das doppelseitige Bastelklebeband kleben
- Das Bild von innen dagegenkleben und andrücken.
- Optional: weitere Verzierungen auf die Außenseite malen oder kleben.

5. Abschluss

10-15 Min

- LED-Lichterkette in die Tüte legen.
- Raum abdunkeln und gemeinsam die Laternen bewundern!



Kinderfeuerwehr im LFV Hessen